

Protokollauszug

aus der
27. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit
und Soziales
vom 25.04.2006

öffentlich

**Top 7 ÖPNV-Anbindung des Sozialdorfs und Asylübergangwohnheims am Lerchensteig
06/SVV/0272
ungeändert beschlossen**

Frau Grimm bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Herr Koch macht darauf aufmerksam, dass mit dem neuen Fahrplan ab dem 28.05.2006 die Linie 691 wegfällt.

Herr Donack erklärt, dass diese Linie von den Heimbewohner sehr viel genutzt wird.

Frau Kofer verweist auf das ÖPNV-Konzept hin. Dieses Konzept ist auch der Nachfrage angepasst worden. Es haben mehrere Diskussionen in Fahrgastforen und im Internet stattgefunden. Viele dieser Hinweise und Anregungen wurden aufgenommen. Aufgrund des sehr geringen Fahrgastaufkommens ist hier ein 20-Minuten-Takt wirtschaftlich nicht zu vertreten. Frau Kofer macht deutlich, dass das Anliegen von Herrn Koch derzeit geprüft wird.

Frau Geywitz erinnert daran, dass dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales beim Umzug der Asylbewerber in den Lerchensteig die Verbesserung der ÖPNV-Anbindung sehr wichtig war.

Frau Schulze fragt, wann mit dem Abschluss des Prüfprozessen zu rechnen ist.

Frau Kofer erklärt, dass dies bis zur StVV erfolgt sein soll.

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Anbindung des Sozialdorfes und Asylübergangwohnheims am Lerchensteig an den ÖPNV soll in der bisherigen Qualität erhalten bleiben. Verschlechterungen durch den Fahrplanwechsel und damit einhergehenden Linienveränderungen im Mai 2006 sind durch geeignete Maßnahmen der Verkehrsbetriebe in Absprache mit den Betreibern und BewohnerInnen des Sozialdorfs und Asylübergangwohnheims am Lerchensteig auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 3

Dem Antrag wird zugestimmt.